

JAVA PRÜFUNG I

Bedingungen:

- Erlaubte Hilfsmittel: Unterrichtsunterlagen, Java Buch, alte Übungen und Prüfungen sowie Beispiele aus dem Internet.
- Die Prüfung ist schrittweise, gemäss Aufgabenstellung, lokal auf Ihrem Computer zu lösen. Kopieren sie zu diesem Zwecke den gesamten Ordner *PI_AktivRCBandpass_FS_2019_Vorlage* auf Ihre lokale Harddisk und importieren sie das Projekt in Eclipse. Am Ende der Prüfung ist der Ordner *src*, umbenannt in *NameVorname*, abzugeben.
- Setzen sie als erstes Ihren Namen und Vornamen und den Modulanlass den Sie besuchen, in die Dateien.
- Gegenseitiges Abschreiben in irgendeiner Form führt zur Note 1!
- Folgend sie bei der Wahl von Variablen exakt den Angaben in der Aufgabenstellung.
- Die Beilage mit dem Layout muss unterschrieben zurückgegeben werden!

Top-Down-Beschreibung:

Ziel dieser Prüfung ist es, eine Applikation zur Dimensionierung eines Aktiv-RC-Bandpasses zu programmieren. Aktiv-RC-Filter erlauben, mit Hilfe eines Operationsverstärkers, Filter mit konjugiert-komplexen Polen zu realisieren. Ein Bandpass-Filter lässt das erwünschte Band passieren und sperrt unerwünschte Frequenzkomponenten.

Die Applikation erlaubt die Komponenten R und C zu berechnen und den zugehörigen Amplituden- und Phasengang zu visualisieren:

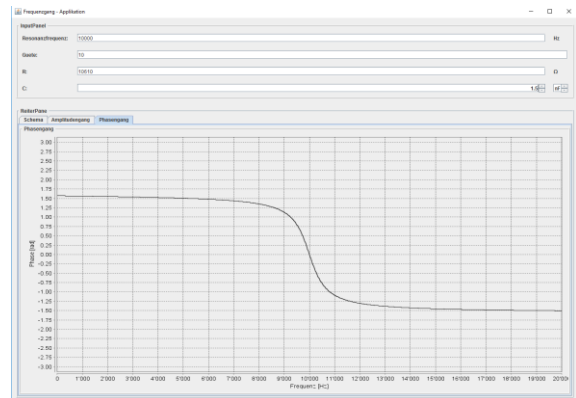
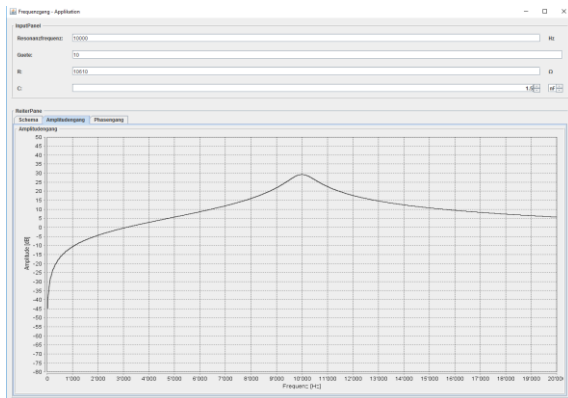
Die Resonanzfrequenz f_r ist gegeben durch:

$$f_r = \frac{1}{2\pi \cdot R \cdot C}$$

- Wird der Wert von f_r im User-Interface verändert, wird der Widerstandswert R neu berechnet.
- Wird der Wert von C im User-Interface verändert, wird der Widerstandswert R neu berechnet.
- Wird der Wert von R im User-Interface verändert, wird Frequenz f_r neu berechnet.

Die gesamte Applikation ist im *Model – View/Controller* und *Observer-Observable* Entwurfsmuster gehalten. Die *View* beheimatet ein *InputPanel* und ein *ReiterPane*. Das *InputPanel* erlaubt die entsprechenden Werte zu spezifizieren. Die Resonanzfrequenz, die Güte und der Widerstandswert lassen sich frei festlegen. Die Kapazität wird mittels Spinner aus der E12-Reihe gewählt.

Das *ReiterPane* hat drei Reiter: Der Reiter *Schema* zeigt das Schema des Aktiv-RC-Bandpasses sowie die zugehörigen Gleichungen, je auf einem *BildPanel*. Die Reiter *Amplitudengang* und *Phasengang* zeigen den entsprechenden Plot.



Das *InputPanel* steuert den *Controller* und der *Controller* löst via Methode *aktion()* die entsprechende Berechnung im *Model* aus. Das *Model* beheimatet die Berechnungen und verwendet zur Berechnung allenfalls die Klasse *PicoMatlab*. Das *Model* ist *Observable* und notifiziert nach der Berechnung via die Schnittstelle *Observer* die *View*. Die *View* wiederum leitet das *Update* an die entsprechenden Panels weiter. In den *update()*-Methode werden allenfalls die Daten aus dem *Model* geholt.

Die Aufgabenstellung führt Sie Schrittweise zum Ziel!

Achten Sie darauf, dass Ihr Code kompilierbar bleibt!

Aufgabe 1: Abfolge beim Aufstarten des Codes (~7 Pte.)

Beim Aufstarten der Applikation werden die benötigten Objekte erzeugt und allenfalls mit einander verbunden. Die Applikation soll beim Aufstarten nachfolgende Spur hinterlassen.

- a) Überprüfen Sie das Klassendiagramm und ergänzen Sie allenfalls fehlende Elemente im Code. Die Angaben im Klassendiagramm sind verbindlich.

✓	Start via <code>AktivRCBandpassApplikation.main(String args[])</code>
✓	Attribute von <code>AktivRCBandpassApplikation@1757115189</code> werden initialisiert ...
✓	Attribute von <code>Model@700108102</code> werden initialisiert ...
✓	Konstruktor <code>Model():Model@700108102</code> wird ausgeführt ...
✓	Attribute von <code>Controller@724389817</code> werden initialisiert ...
✓	Konstruktor <code>Controller():Controller@724389817</code> wird ausgeführt ...
✓	Attribute von <code>View@559583620</code> werden initialisiert ...
	Attribute von <code>ReiterPane@1229278551</code> werden initialisiert ...
	Attribute von <code>AmplitudenPlot@1144857746</code> werden initialisiert ...
	Konstruktor <code>AmplitudenPlot():AmplitudenPlot@1144857746</code> wird ausgeführt ...
	Attribute von <code>PhasenPlot@1592919222</code> werden initialisiert ...
	Konstruktor <code>PhasenPlot():PhasenPlot@1592919222</code> wird ausgeführt ...
	Attribute von <code>SchemaPanel@42471095</code> werden initialisiert ...
	Attribute von <code>BildPanel@1142908149</code> werden initialisiert ...
	Konstruktor <code>BildPanel():BildPanel@1142908149</code> wird ausgeführt ...
	Attribute von <code>BildPanel@255647422</code> werden initialisiert ...
	Konstruktor <code>BildPanel():BildPanel@255647422</code> wird ausgeführt ...
	Konstruktor <code>SchemaPanel():SchemaPanel@42471095</code> wird ausgeführt ...

	Konstruktor <code>ReiterPane():ReiterPane@1229278551</code> wird ausgeführt ...
✓	Konstruktor <code>View():View@559583620</code> wird ausgeführt ...
	Attribute von <code>InputPanel@1284771892</code> werden initialisiert ...
	Konstruktor <code>InputPanel():InputPanel@1284771892</code> wird ausgeführt ...
✓	Konstruktor <code>AktivRCBandpassApplikation():AktivRCBandpassApplikation@1757115189</code> wird ausgeführt..
✓	Methode <code>Controller@724389817.setView()</code> wird ausgeführt ...
✓	Objekt <code>View@559583620</code> wird als Observer von Objekt <code>Model@700108102</code> registriert!

✓ Diese Zeilen erscheinen bereits zu Beginn in der Spur!

Aufgabe 2: Klasse *View* (~5 Pte.)

Als nächstes widmen wir uns der Klasse *View*. Sie ist der Top-Level-Container und beinhaltet das *ReiterPane* und das *InputPanel*. Die *View* ist *Observer* des *Models* und gibt einen Aufruf der Methode *update()* geeignet weiter.

a) Implementieren Sie die Klasse *View* gemäss Dokumentation im Code.

Aufgabe 3: Klasse *InputPanel* (~33 Pte.)

Das *InputPanel* hat die Vielzahl der User-Interface-Elemente und erhält ein *update()*, so die Werte im Model sich geändert haben.

- Implementieren Sie den Konstruktor entsprechend den Angaben in der Aufgabenstellung.
- Programmieren Sie die Methode *update()* entsprechend den Angaben im Code.
- Programmieren Sie die Methode *expandReihe()* gemäss Pseudo-Code.

Aufgabe 4: Klasse *ReiterPane* (~6 Pte.)

Das *ReiterPane* beheimatet auf seinen Reitern das *SchemaPanel* sowie den Amplituden- und den Phasenplot.

a) Implementieren Sie die Klasse *ReiterPane* gemäss Dokumentation im Code.

Aufgabe 5: Klasse *SchemaPanel* (~2 Pte.)

Das *SchemaPanel* umfasst lediglich ein *BildPanel* mit dem Schema und ein *BildPanel* mit der Formel.

a) Implementieren Sie die Klasse *SchemaPanel* gemäss Dokumentation im Code.

Aufgabe 6: Klasse *Controller* (~14 Pte.)

Der Controller hat im Wesentlichen die Methode *aktion()*. Sie wird aufgerufen, wenn neue Werte im Model gesetzt und eine neue Berechnung ausgeführt werden soll. In diesem Teil ist Ihr Können gefragt! Die Beschreibung ist bewusst als Prosa-Text gehalten.

a) Implementieren Sie die Klasse *Controller* gemäss Dokumentation im Code.

Aufgabe 7: Klasse *Model* (~11 Pte.)

Dem Model kommen die Berechnungen, unter Zuhilfenahme der Klasse *PicoMatlab*, zu. Die entsprechenden Beziehungen sind hier der Bequemlichkeit halber nochmals wiedergegeben:

$$\begin{aligned}
 H(\omega) &= \frac{(j\omega) \cdot b_0 + b_1}{(j\omega)^2 \cdot a_0 + (j\omega) \cdot a_1 + a_2} \\
 &= \frac{(j\omega) \cdot RC \left(3 - \frac{1}{Q}\right) + 0}{(j\omega)^2 \cdot (RC)^2 + (j\omega) \cdot \left(RC \frac{1}{Q}\right) + 1}
 \end{aligned}$$

Die Resonanzfrequenz f_r ist gegeben durch:

$$f_r = \frac{1}{2\pi \cdot R \cdot C}$$

- Wird der Wert von f_r im User-Interface verändert, wird der Widerstandswert R neu berechnet.
- Wird der Wert von C im User-Interface verändert, wird der Widerstandswert R neu berechnet.
- Wird der Wert von R im User-Interface verändert, wird Frequenz f_r neu berechnet.

a) Implementieren Sie die Klasse *Model* gemäss Dokumentation im Code.

Aufgabe 8: Super-League (~10 Pte.)

Zeigen Sie ihr Können!

- a) Ergänzen Sie den Value-Spinner um einen anonymen *MouseWheelListener*, so dass man durch die Werte Scrollen kann. Hinweis: *getNextValue()*, *getPreviousValue()*, *setValue()*.
- b) Ergänzen Sie den Code um noch allfällig fehlende Zeilen.